

3. Daß ich mit beim Tanze bin,
wirst du mir wohl gönnen.
Wenn ich nun noch will dahin,
muß ich da nicht rennen?"

Hundert Kinderlieder, 1899.

Johannes Trojan.

129. Vom schlafenden Apfel.



Im Baum im grünen Bettchen
hoch oben sich ein Apfel wiegt,
der hat so rote Bäckchen, —
man sieht's, daß er im Schlafe liegt.

2. Ein Kind steht unterm Baume,
das schaut und schaut und ruft hinauf:
„Ach, Apfel, komm herunter!
hör' endlich doch mit Schlafen auf!“

3. Es hat ihn so gebeten, —
glaubt ihr, der wäre aufgewacht?
Er rührt sich nicht im Bette,
sieht aus, als ob im Schlaf er lacht.

4. Da kommt die liebe Sonne
am Himmel hoch daherspaziert.
„Ach, Sonne, liebe Sonne,
mach du, daß sich der Apfel rührt!“